



Das A-B-C der Partizipation



Bitte erstellen Sie Ihr persönliches ABC der Partizipation, indem Sie (möglichst) zu jedem Buchstaben im Alphabet einen Begriff finden, der einen Aspekt von Partizipation ausmacht (z. B. A = Allgemeinwohl; B = Beteiligung; C = kann im Chaos enden; D = Demokratie usw.). In der Regel sollte der Anfangsbuchstabe maßgeblich sein; bei besonders seltenen Buchstaben ist aber auch ein innen liegender Wortteil möglich (z. B. Learning BY Doing).

Durchgang 4									
Durchgang 3									
Durchgang 2									
Durchgang 1									
A									
B									
C									
D									
E									

Datum:

Einschätzung durch:



	Durchgang 1	Durchgang 2	Durchgang 3	Durchgang 4
F				
G				
H				
I				
J				

Datum:

Einschätzung durch:



	Durchgang 1	Durchgang 2	Durchgang 3	Durchgang 4
K				
L				
M				
N				
O				

Datum:

Einschätzung durch:



	Durchgang 1	Durchgang 2	Durchgang 3	Durchgang 4
P				
Q				
R				
S				
T				

Datum:

Einschätzung durch:



	Durchgang 1	Durchgang 2	Durchgang 3	Durchgang 4
U				
V				
W				
X Y				
Z				

Datum:

Einschätzung durch:

Die Qualitätsdiagnostik Frühe Hilfen wird durchgeführt vom Nationalen Zentrum Frühe Hilfen (NZZH) in der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Kooperation mit dem Deutschen Jugendinstitut e.V. (DJJ). Das NZZH setzt Mittel der Bundesstiftung Frühe Hilfen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) ein. Das Projekt wird durch die Auridis-Stiftung gGmbH kofinanziert. Mit der Umsetzung ist das Feilenweg-Institut der Karl Köbel-Stiftung beauftragt.